



Medienmitteilung

Die Bergung des Dampfschiff Sántis verzögert sich

Der Schiffsberegeverein kann aufgrund von technischen Schwierigkeiten den Bergungstermin vom Mittwoch, 17. April 2024 nicht halten. Wann das Dampfschiff nun an die Oberfläche kommt, ist noch offen – das aktuell gute Wetterfenster schliesst sich nächste Woche wieder.

Romanshorn, 13.04.2024 – Das Team des Schiffsberegevereins rund um Silvan Paganini, hat trotz viel Widrigkeiten wie Wetter, Unterwasserströmungen, Bewilligungen und Technik das Projekt «Hebung des Dampfschiff Sántis» zielstrebig verfolgt und war bis zum Schluss überzeugt, dass das Dampfschiff Sántis am 17. April 2024 an die Oberfläche zu bringen. Nun ist der Termin aufgrund technischer Schwierigkeiten nicht mehr zu halten. Die Zuschauerschiffe der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrt (SBS) werden abgesagt.

Der Verein bleibt weiter dran

Auch wenn der 17.04.2023 als Bergungstermin nicht gehalten werden kann, bleibt der Schiffsberegeverein zuversichtlich die Bergung des 1933 versenkten Dampfschiffes in den nächsten Monaten zu schaffen. Die Hilfsleinen unter dem Schiff wurden bereits erfolgreich gezogen. Beim Einziehen einer Bergeleine ist nun jedoch ein Seil gerissen und die ganze Führungsleine ist auf das Vorderdeck des Wracks abgesunken. Zudem müssen am Tauchroboter technische Teile ausgewechselt werden. Anschliessend werden die Leinen in 210 Meter Wassertiefe mit dem Tauchroboter erst entwirrt, bevor der Bergvorgang weiter vorgesetzt werden kann. Wie lange dies dauert, möchte der Präsident des Schiffsberegevereins nicht prognostizieren. «Wir bleiben dran und sind überzeugt das Dampfschiff Sántis noch in diesem Sommer bergen zu können. Der Zuspruch der Bevölkerung und Sponsoren für das Projekt ist riesig und motiviert uns zusätzlich», sagt Silvan Paganini.

Zuschauerschiffe werden abgesagt

Sieben Zuschauerschiffe mit rund 1'000 Gästen sind ausgebucht und waren bereit dem Spektakel der Bergung beizuwohnen. Diese werden nun abgesagt und die Tickets werden rückerstattet. Der Schiffsberegeverein und die SBS werden die Fahrten zur Bergung neu ausschreiben, sobald klar ist, wann die Bergung definitiv stattfinden kann.

Das Hafenfest bleibt attraktiv

«Auch am Hafenfest vom 20. und 21. April 2024 wird das Wrack nun nicht zu bestaunen sein» bedauert der Marketing- und Verkaufsleiter der SBS, Markus Wilda. «Schiffahrtfans und Besucher des Hafenfestes kommen dennoch auf Ihre Kosten. Der Schiffsberegeverein stellt nicht nur den bereits geborgenen und restaurierten Kamin des Dampfschiff Sántis aus, sondern demonstriert Interessierten den Ablauf der Bergung und präsentiert das technische Equipment. Anhänger der Dampfschiffahrt kommen auch bei Rundfahrten mit dem DS Hohentwiel auf Ihre Kosten.» Wie in den Vorjahren besteht das Hafenfest aus über 50 Attraktionen und Programmpunkten.

Die Bergung des Dampfschiff Sántis wird verschoben

Die Bergung des Dampfschiffs Sántis vom Mittwoch, 17.04.2024 verschiebt sich aufgrund technischer Probleme. Die Zuschauerschiffe zur Besichtigung der Bergung wurden abgesagt. Das Hafenfest vom 20. und 21. April 2024 bietet jedoch weiterhin über 50 Attraktionen, darunter die Präsentation des geborgenen Kamins des Dampfschiff Sántis, Demonstrationen zum Ablauf der Bergung und Rundfahrten mit dem DS Hohentwiel. Der Schiffsbergverein bleibt zuversichtlich, das Schiff diesen Sommer zu bergen.

Über die Schweizerische Bodensee Schifffahrt AG (SBS)

Seit über 160 Jahren betreibt die SBS AG die Schifffahrt auf dem Bodensee. 1853 als «Schweizerische Nordostbahn-Gesellschaft» (NOB) gegründet, transportierte das Unternehmen in den ersten Betriebsjahren neben Passagieren vor allem Zugwagons über den Bodensee. Im Jahr 1902 übernahm die Schweizerische Bundesbahn (SBB) die Firma. Seit der Übernahme durch eine private Investorengruppe im Jahr 2007 wurden umfassende Sanierungsmassnahmen und Investitionen von über CHF 35 Mio. umgesetzt. Die Flotte umfasst sieben Ausflugsschiffe und zwei Fähren. Die SBS teilt sich mit der deutschen Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH den Fährbetrieb zwischen Romanshorn und Friedrichshafen.

Zusätzlich zu den regulären Kursschiffahrten bietet die SBS auch Erlebnis- und Charterfahrten an, welche einen wesentlichen Betrag zur Wertschöpfung leisten. Die Restaurants "HAFEN" und "PORTO" helfen das Unternehmen breit abzustützen. Seit dem 1. Februar 2023 hat die SBS die Eventflächen des Kornhauses Romanshorn gepachtet und betreibt diese auf eigene Rechnung. Der Bau eines Hotels auf dem eigenen Land direkt am Hafen ist in Planung.

www.bodensee-schiffe.ch

Über den Schiffsbergverein

Der Schiffsbergverein, Romanshorn wurde am 20. April 2023 gegründet. Der Verein bezweckt die Schiffsbergung. Aktuell ist die Bergung des Dampfschiff Sántis aus 210 Meter Wassertiefe das erste Ziel. Nach dem erfolgreichen Crowdfunding für die Bergung des Dampfschiffes im August 2023 laufen die Vorbereitungen für die Bergung auf Hochtouren. Der Verein ist gemeinnützig und hat über 40 Mitglieder.

www.schiffsbergverein.ch

Bildmaterial

Hochauflösende Bilder und Videos stehen unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://www.swisstransfer.com/d/1acbc949-4e2c-4d4f-a484-9ab9c59b407c>

<https://www.swisstransfer.com/d/b72c3fb2-9ca2-47d2-b801-2bfcdb3c0b0a>

<https://www.swisstransfer.com/d/47d4fec5-2aaf-4fd9-9a35-4da3a0a3a1fc>

Pressekonferenz

Am Montag, 15.04.2024 um 10:00 Uhr findet eine Pressekonferenz des Schiffsbergvereins in der Werft der Schweizerischen Bodensee-Schifffahrt statt.

SBS-Werft, Friedrichshafnerstrasse 46, 8590 Romanshorn, Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden.

Bildnachweise

© Schiffsbergverein

Zeichen

Medienmitteilung: 2'800 Zeichen

Kurzversion: 720 Zeichen

Medienkontakt

Silvan Paganini Präsident des Schiffsbergverein Leiter Nautik und Werft SBS AG Friedrichshafnerstrasse 55 8590 Romanshorn Telefon: +41 79 960 58 18 silvan.paganini@sbsag.ch	Markus Wilda Leiter Marketing- und Verkauf Schweizerische Bodensee-Schifffahrt AG Friedrichshafnerstrasse 55 8590 Romanshorn Telefon: +41 76 337 73 87 markus.wilda@sbsag.ch
--	---